



VW Golf V Alle Fahrzeuge

Kontrollleuchte für Beleuchtung leuchtet nach Umrüstung auf.

Wird der oben genannte Sachverhalt beanstandet, so könnte die Ausfallkontrolle für die Beleuchtungseinrichtungen die Ursache dafür sein. Bei vielen Golf V Fahrzeugen sind schon ab Werk Nebelscheinwerfer verbaut. Soll das Fahrzeug auf Tagfahrlicht umgerüstet werden, müssen dafür die Nebelscheinwerfer entfernt werden (bei den fahrzeugspezifischen Sets von Hella). Der Wegfall der Nebelscheinwerfer wird von der Ausfallkontrolle erkannt und durch das Aufleuchten der Kontrollleuchte im Cockpit signalisiert. Damit diese Fehlermeldung nicht mehr erscheint, ist es durch eine „Umcodierung“ möglich, die Nebelscheinwerfer-Funktion zu deaktivieren. Dieses ist mit einigen Diagnose-Testern im Markt möglich. Dazu wie folgt vorgehen:

- Fahrzeug auswählen.

Je nach Tester erfolgt der nächste Schritt über das Menü „Codierung“ bei Anderen über das Menü „Steuergerät auswählen“. Hier soll nun die zweite Variante als Beispiel dienen.

- Steuergerät „Elektronische Zentralelektrik“ auswählen.
- Menüpunkt „Codierung“ auswählen.
- Nun wird man aufgefordert, eine Byte Nummer auszuwählen. In diesem Fall ist das die Byte Nummer „00“ (s. Abb. 1).
- Nun wird eine Liste mit Ausstattungsvarianten angezeigt. Um die Nebelscheinwerfer-Funktion zu



deaktivieren, muss einfach bei „Bit 0/ vorhandene Nebelscheinwerfer“ der Haken herausgenommen werden (s. Abb. 2).

- Diese Einstellung „übernehmen“
- Zündung aus- und wieder einschalten. Damit ist die Funktion deaktiviert.
- Anschließend noch den Fehlerspeicher löschen.

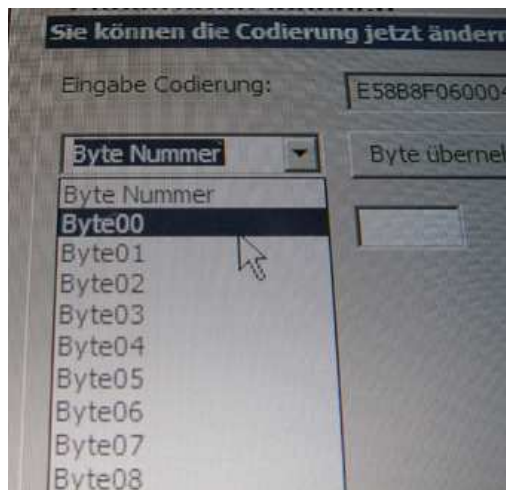


Abb. 1

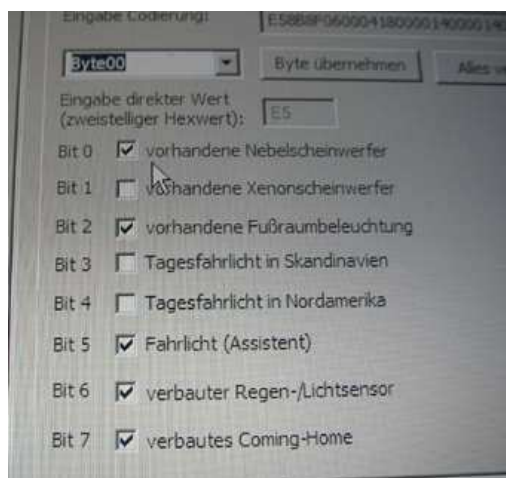


Abb. 2